

Radwandern in Stormarn:



Tour 7 - Zu Wasserkunst und Wassernutzen

Tourenlänge 37 km

Start Bargteheide **ÖPNV** Bhf Bargteheide, Bad Oldesloe, Kupfermühle **P** Innenstadt von Bargteheide (z.B. Hamburger Straße)

Von der Sprachdusche über die salzig-feuchten Wiesen des Brennermoores bis zu den Mühlen und Wasserläufen in Bad Oldesloe zeigt die Tour ganz neue Sichten auf das Thema Wasser. In zwei Städten, an Mühlen und an einem Schloss ergeben sich gute Rastmöglichkeiten.

Als erstes unter die Sprachdusche

Am Beginn der Tour in Bargteheide empfiehlt sich zunächst ein Besuch unter der [Sprachdusche](#) (1) am Dorfteich. Hier erfrischt, aus dem Brausekopf plätschernd, ein kollektives Hörspiel zum Thema »Wasser«. Neue eigene Ideen lassen sich danach gut auf der Tour für das geistreiche Kunstwerk ersinnen, das 2008 nach einem Konzept von Matthias Berthold und Andreas Schön gestaltet wurde. Ermöglicht wurde das Vorhaben durch Fördermittel der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn. Von hier geht es weiter Richtung Grabau. Der Weg dorthin führt vorbei an vielen Pferde und auch Eselkoppeln. Rund um den Reitstall in Floggensee begegnet man sogar dem einen oder anderen vor einen Sulky gespannten Traber auf seiner Trainingsfahrt.

Zu Teichen, Seen und Mooren

Der Dorfplatz von Fischbek (2), kurz vor Floggensee, ist ein guter Ort für ein gemütliches Picknick. Als Dorfmittelpunkt wird der Platz von Bauernhöfen gerahmt, und es befinden sich hier ein Teich und ein aufwendig gestaltetes Denkmal zu Ehren der Gefallenen beider Weltkriege. In Floggensee geht es am Reitstall links und dann durch das Naherholungsgebiet Grabauer Forst zum Grabauer See, wo der Fischer frisch geräucherten Fisch feil hält. Im Wald am See ermöglicht das Projekt »[Naturerlebnis Grabau](#)« waldpädagogische Tage für Kindergarten- und Grundschulkindern. Der dazugehörige Lehr- und Erlebnispfad zu Forstwirtschaft, Wald und Wasser mit Waldspielplatz und Niedrigseilgarten ist jederzeit frei zugänglich und mit einer Infotafel am Radwanderweg ausgewiesen. Auch einladende Rastplätze werden hier 2009 neu eingerichtet. Über die alte Bahntrasse mit ihrem [Obstlehrpfad](#) und [Findlingsgarten](#) (3) und vorbei am alten Grabauer Bahnhof und einem Meilenstein (4) aus dem Jahre 1840 ([Tour 2](#)) fährt man auf gut ausgebautem Radweg weiter Richtung Bad Oldesloe. Im Norden Wolkenwehes erstreckt sich das [Naturschutzgebiet](#) Brennermoor (5), das größte binnenländische Salzmoor in Schleswig- Holstein. Der hohe Salzgehalt rührt von salzhaltigem Quellwasser her, das hier an die Oberfläche tritt.



Bad Oldesloe, vom Wasser umflossen

Auch Bad Oldesloe wurde vom Wasser salzhaltiger Quellen nachhaltig geprägt. Der Kurpark (6) entwickelte sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts zum Mittelpunkt eines beliebten Sol-, Moor- und Schwefelbades, das noch bis 1928 bestand und dann auf Grund fehlender Rentabilität eingestellt wurde. Eine im Park aufgestellte Solebadewanne aus Granit stammt noch aus einem der damaligen Badepavillons. Heute liegt der Park als naturnahe grüne Oase inmitten der Stadt ([Tour 8](#)). Die gesamte historische Innenstadt (7) Bad Oldesloes wird

durch zwei Flüsse, die Trave und die Beste, zu einer stimmungsvollen Insel, die man über viele Brücken erreicht. Einst lieferten die Gewässer auch die Antriebskraft für Mühlen, von denen es in der Stadt gleich drei gab. Zwei davon sind heute noch zu entdecken. An der Mühlenstraße, gleich unterhalb des Kirchberges, plätschert das Mühlrad der ehemaligen Kornwassermühle. Das alte Gebäude der Gloriamühle am Pferdemarkt war zunächst eine Loh- und später dann eine industriell genutzte Getreidemühle, die das bekannte »Gloria-Mehl« herstellte.

Zu Mühle, Schloss und Bronzezeit

Von Bad Oldesloe fährt man auf dem Radwanderweg nach Trittau ein Stück des Weges auf einer weiteren alten Bahntrasse ([Tour 10](#)) durch schöne Landschaft über die Flüssen Barnitz und Sylsbek und vorbei an Rümpel. In Sattenfelde ist die Rohlshagener Kupfermühle mit lauschigem Restaurant und Cafégarten im Talgrund der Süderbeste einen Besuch und den späteren kurzen Rückweg bergauf wert. Kurz vor Bargteheide sollte man sich den Park am [Schloß Tremsbüttel](#) (8) nicht entgehen lassen. Das mit seinen Türmen wie ein Märchenschloss wirkende Herrenhaus (erbaut 1893–95) ist heute ein Hotel. Der Park entstand in weiten Teilen schon kurz nach 1777 und er gibt mit seinen überlegt modellierten Wiesen, Teichen und stattlichen Bäumen immer wieder den Blick auf das Schloss frei. Auch ein neuer Japanischer Garten und ein Amphitheater bereichern den Park. In der Nähe des Schloßparks liegt ein farbenfroher Bauerngarten an einer Reetdachkate (9) ([Tour 13](#)). Wieder in Bargteheide angekommen, befindet sich kurz vor dem Bahnübergang ein imposanter von Buchen bestandener bronzezeitlicher Grabhügel (10) inmitten der Bebauung ([Tour 6](#)).

Am Wegesrand

- [Heimatemuseum Bargteheide](#), Hamburger Straße 3, 22941 Bargteheide, T 045327 6983
- [Heimatemuseum Bad Oldesloe](#), Königstraße 30, 23843 Bad Oldesloe, T 04531 2143
- [Naturkost Kleverhof](#), Mönkenbrook 26, 23869 Elmenhorst, T 04532 2679594
- [Freizeitbad Bargteheide](#), Am Volkspark, 22941 Bargteheide, T 04532 7606
- [Lehr- und Erlebnispfad Grabau](#) mit Waldspielplatz und Niedrigseilgarten, 23845 Grabau
- Radsport Runge, Rathausstraße 6, 22941 Bargteheide, T 04532 7674
- Zweirad Schirr, Hamburger Straße 2, 22941 Bargteheide, T 04532 23215
- [Fahrradplus](#), Hagenstraße 32, 23843 Bad Oldesloe, T 04531 5120
- 2-Rad Küper, Bahnhofstraße 3, 23843 Bad Oldesloe, T 04531 87646

Gastronomie

- [Restaurant Utspann](#), Hamburger Straße 1, 22941 Bargteheide, T 04532 6220
- sowie weitere Einkehrmöglichkeiten in Bargteheide
- [Dorfkrug Grabau](#), Dorfstraße 3, 23845 Grabau, T 04537 258015
- [Café Travestübchen](#), Heiligengeiststraße 14a, 23843 Bad Oldesloe, T 04531 4647
- und sonstige Einkehrmöglichkeiten in Bad Oldesloe
- [Schacht's Gasthof](#), Lindenallee 2, 23843 Rohlshagen, T 04531 81237
- [Rohlshagener Kupfermühle](#), Kupfermühle 2, 22967 Tremsbüttel, T 04531 81206
- [Hotel Schloß Tremsbüttel](#), Schloßstraße 10, 22967 Tremsbüttel, T 04532 2640
- Dittmanns Gasthof, Hauptstraße 22, 22967 Tremsbüttel, T 04532 6176

Sehenswertes

1. [Sprachdusche](#) Dorfteich, Ecke Mittelweg/Rathausstraße, 22941 Bargteheide
2. Dorfplatz Fischbek
3. Alte Bahntrasse mit [Obstlehrpfad](#), [Findlingsgarten](#) und [Naturerlebnis Grabau](#)
4. Meilenstein in Blumendorf
5. [Naturschutzgebiet](#) Brennermoor
6. Kurpark Kurparkallee, 23843 Bad Oldesloe
7. Mühlen und Wasserläufe in der historische Innenstadt Bad Oldesloe
8. [Schloß und Schloßpark Tremsbüttel](#) Schloßstraße 10, 22967 Tremsbüttel, T 04532 2640
9. Reetdachkate und Bauerngarten, Hauptstraße/Ecke Lasbeker Str., 22967 Tremsbüttel
10. Bronzezeitlicher Grabhügel, Am Hünengrab, 22941 Bargteheide